



Fremdficken

Hi.

Jetzt mal ernsthaft:

Natürlich war der Titel auch als Reißer konzipiert. Das streite ich nicht ab. Und ich wage sogar die Behauptung, dass der eine oder andere den Text ansonsten gar nicht gelesen hätte.

Aber er erfasst auch präzise ein Gefühl. Ein Ein-Wort-Gedicht, wenn man so will.

Es ist irgendwie amivalent: Auf der einen Seite ist ein Fremdgehen eindeutig ein Ficken; kein Beisschlaf, kein kein Geschlechtsverkehr, kein miteinander Schlafen.

Auf der anderen Seite wird dieses Wort Ficken auch überschätzt. Man mag es für schlecht halten, aber es hat mittlerweile durchaus eine gewisse Gewöhnung im normalen Sprachgebrauch erfahren - vielleicht ist das den älteren Semestern dieses Forums nicht so bewusst.

Wie auch immer: Ob Reißer hin oder her, in meinen Texten geht es mir um die größt mögliche Präzision. In diesem Sinn war Fremdficken eine Notwendigkeit. Bitter aufstoßen wollte ich damit niemandem.

ru

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).